Stadt Bern
Ratssekretariat
des Stadtrats dw

Stadtratssitzung
Donnerstag, 12. September 2013, 13.30 – 16.30 Uhr
17.00 – 19.00 Uhr
20.30 – 22.30 Uhr

Grossratssaal im Rathaus

Stand: 28.08.2013

Die Traktandenliste und die Geschäfte zur Sitzung sind im Internet abrufbar unter: www.bern.ch/stadtrat/sitzungen.

Allenfalls verschobene Geschäfte vom 29. August 2013 können zusätzlich traktandiert werden.

	Traktanden	**Geschäfts-Nummer**
1.	Dringliche Motion Fraktion GB/JA! (Lea Bill, JA!/Leena Schmitter, GB): Unabhängige Untersuchung zum Polizeieinsatz am Tanz dich frei (SUE: Nause)	2013.SR.000101
2.	Dringliche Motion Christa Ammann (AL): Unabhängige Untersuchung zum Polizeieinsatz am Tanz dich frei – ergänzende Fragen (SUE: Nause)	2013.SR.000102
3.	Kleine Anfrage Jacqueline Gafner Wasem (FDP): Gewaltexzesse in Bern: Präventives Potential der Öffentlichkeit von Gerichtsverhandlungen nutzen? (SUE: Nause)	2013.SR.000224
4.	Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP): Interview des Herrn Stadtpräsidenten im „Bund“ betreffend Vorfälle in der Reitschule. „Schwarz Peter“-Spiel? Späte Einsicht? Opportunismus? Zynismus? Heuchelei? (PRD: Tschäppät)	2013.SR.000223
5.	Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Roland Jakob, SVP): Sonderrechte Stadtnomaden! Oder? (PRD: Tschäppät)	2013.SR.000220
6.	Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Kurt Rüegsegger, SVP): Bern 2033 autofrei? Zahlen in Bern die Autofahrer für ihre Personenwagen hohe Steuern und Gebühren, damit sie in Zukunft ihren Personenwagen in der Stadt Bern nur noch in die Garage stossen dürfen? (TVS: Wyss)	2013.SR.000221

7.	Kleine Anfrage Fraktion SVP (Alexander Feuz/Manfred Blaser, SVP): Umsteigen vom öV aufs Velo zu Gunsten der Agglo: Stadtberner müssen zur Entlastung des öV auf Velo umsteigen. Welche Zwangsmassnahmen sind geplant? Was ist die Gegenleistung der Agglo? (TVS: Wyss)	2013.SR.000222
8.	Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GLP, BDP/CVP (Daniel Klauser, GFL/Michael Köpfli, GLP/Kurt Hirsbrunner, BDP): Neuausrichtung statt Kahlschlag bei der Gemeinwesenarbeit; Abschreibung Punkt 1 – 4; (SBK: Schneider / BSS: Teuscher) *unter Vorbehalt der Verabschiedung des Geschäfts durch die SBK am 2. September 2013*	2013.SR.000054
9.	Dringliche Motion Luzius Theiler (GPB-DA): Stopp Luxusbau – für Neuanfang am Centralweg 9 (FPI: Schmidt)	2013.SR.000103
10.	Interpellation Fraktion SP (Gisela Vollmer, SP): Learning from Centralweg? (FPI: Schmidt) *Die Antwort des Gemeinderats folgt am 9. September 2013 per E-Mail gemeinsam mit der Antwort zu Traktandum 9*	2013.SR.000123
11.	Produktegruppen-Budget 2014 (Abstimmungsbotschaft) (vgl. beiliegender Ablaufplan) (FD: Köpfli / FPI: Schmidt)	2012.GR.000333

Bern, 28. August 2013

Rudolf Friedli
Stadtratspräsident

Versand Prüfungsberichte:
- Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, GLP, BDP/CVP (Daniel Klauser, GFL/Michael Köpfli, GLP/Kurt Hirsbrunner, BDP): Neuausrichtung statt Kahlschlag bei der Gemeinwesenarbeit
- Postulat Fraktion FDP (Bernhard Eicher, JF): Bern braucht eine multifunktionale Musical- und Eventhalle

ABLAUFPLAN für die Beratung PGB 2014

Stadtratssitzungen vom 12. September 2013 (13.30 Uhr) und allenfalls Fortsetzung am 19. September 2013 (17.00 Uhr)

Produktegruppen-Budget 2014 (Abstimmungsbotschaft)
Behandlung im Stadtrat, Ablauf der Beratungen

1 Grundsatzdebatte **Redezeit:**

- Finanzdelegation 15 Minuten
- Fraktionserklärungen 10 Minuten
- Einzelvoten 5 Minuten
- Gemeinderat 15 Minuten

2 Detailberatung des Voranschlags 2014: Beratung der Produktegruppen-Budgets

Direktionsweise Beratung:

- Gemeinde und Behörden Seite 33 ff.
- Präsidialdirektion Seite 73 ff.
- Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie Seite 129 ff.
- Direktion für Bildung, Soziales und Sport Seite 215 ff.
- Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün Seite 387 ff.
- Direktion für Finanzen, Personal und Informatik Seite 461 ff.
- Sonderrechnungen Seite 535 ff.

je Direktion:

- zuständige Sachkommission 8 Minuten
- Detailberatung gemäss den beim Ratssekretariat eingereichten Anträgen der Sachkommissionen, der Finanzdelegation, der Fraktionen und der Stadtratsmitglieder bezüglich Änderungen von Globalkrediten je Dienststelle sowie übergeordnete Ziele, Steuerungsvorgaben und Kennzahlen
  Begründung / Anträge 3 Minuten
  Einzelvoten 2 Minuten
- Beschlussfassung über Globalkredite der betreffenden Dienststellen (gemäss Seiten 7 bis 10)

3 Beschlüsse zu den Anträgen des Gemeinderats (siehe S. 3-4 im Vortrag des Gemeinderats vom 3. Juli 2013)

- Genehmigung PGB 2014 (Ziff. 1 und 2 Antrag GR)
- Genehmigung Abstimmungsbotschaft einschliesslich Antrag an die Stimmberechtigten (Ziff. 3 Antrag GR sowie Seite 21 Abstimmungsbotschaft)

Anträge (mit Seitenangabe im Budgetband) sind bis am **Mittwoch, 4. September 2013, 17.00 Uhr,** dem Ratssekretariat, Morellhaus, Postgasse 14, Postfach, 3000 Bern 8 / ratssekretariat@bern.ch / Fax 031 321 79 22 einzureichen.

Die bis am Mittwoch, 4. September 2013, 17.00 Uhr, eingegangenen Anträge werden zusammengestellt und den Stadtratsmitgliedern **am Freitag, 6. September 2013**, per Mail zugestellt. Alle nach diesem Zeitpunkt eingereichten Anträge werden (mit separater Nummerierung) in die Antragsliste aufgenommen. Die vollständige Liste wird als Tischauflage am Sitzungstag vorliegen.